Die Favoriten stehen fest: Wer wird Meister der Frauen-Bezirksliga?

Die Meisterumfrage der „Schwäbischen Zeitung“ sieht die SGM Alberweiler II/Warthausen II und den FC Wacker Biberach als Favoriten.

Die Spannung in der Frauen-Bezirksliga Oberschwaben ist greifbar! Hier drücken zwei Mannschaften ganz fest auf das Gaspedal: die SGM Alberweiler II/Warthausen II und der FC Wacker Biberach. In einer hitzigen Umfrage der „Schwäbischen Zeitung“ haben die anderen Teams zwei klare Favoriten entdeckt, die nun ihr großes Können unter Beweis stellen wollen.

Louise Reimann, die frisch gebackene Spielertrainerin der Alberweilerer, strahlt vor Stolz: „Das ist eine Auszeichnung für uns, dass uns die Konkurrenz so hoch einschätzt!“ Und das ist nicht unbegründet – als Titelverteidiger gehen sie erneut ins Rennen, auch wenn sie in der vergangenen Saison auf den Aufstieg verzichtet haben. Ein Schritt, der sich durch die Regeln der Liga erklärt: Die „Erste“ von TSV Warthausen hätte dem Aufstieg im Wege gestanden.

Die Saisonziele der Favoriten

„Wir wollen unbedingt die obere Tabellenhälfte erreichen“, betont Reimann und lässt keinen Zweifel daran, dass der große Traum der Titelverteidigung in der Luft schwebt. Aber auch das Team von FC Wacker Biberach ist heiß auf den Meistertitel! Trainer Jens Carstensen sagt eindeutig: „Unsere Gegner schätzen uns stark ein, was uns motiviert! Unser Ziel sind die oberen Plätze.“

Doch die Vorbereitung lief nicht ganz nach Plan für Wacker – viele Spielerinnen hatten in den Sommerferien ihren wohlverdienten Urlaub, was die Trainingsmöglichkeiten einschränkte und Testspiele zur Mangelware machte. „Das macht es schwierig, den aktuellen Stand unseres Teams zu bewerten“, räumt Carstensen ein, bleibt aber optimistisch.

Die SGM hat sich hingegen hervorragend vorbereitet. „Alle haben richtig gut mitgezogen!“ sagt Reimann über die Vorbereitung, auch wenn das jüngste Ergebnis – ein 2:8 im Bezirkspokal gegen Uttenweiler/Unlingen – eher ernüchternd war. Aber sie erklärt: „Da haben wir uns vier Tore selbst eingeschenkt.“ Die zahlreichen Zugänge, darunter Claudia Ehrhardt und Mia Hashamee, haben die Mannschaft verstärkt, während Julia Rechtsteiner und Jana Scheffold ihre Karrieren beendet haben.

Ein neuer Spielmodus sorgt für Diskussionen

Die neue Saison bringt auch einen neuen Spielmodus mit sich: Die Frauen-Bezirksliga wird in zwei Staffeln aufgeteilt, was für reichlich Diskussionen sorgt. Louise Reimann ist skeptisch: „Ich hätte es lieber gehabt, wenn es jetzt schon eine Bezirksliga mit Hin- und Rückrunde gibt.“ Auch Carstensen stimmt ihr zu: „Das aktuelle System mit Dreifachrunde gefällt mir nicht wirklich. Ich hätte den gleichen Modus wie in der Männer-Bezirksliga bevorzugt.“

Das ist nicht nur ein Kampf um Titel, sondern auch um die Struktur im Frauenfußball! Die ersten Spiele der neuen Saison stehen vor der Tür – es wird spannend zu sehen, wie sich die beiden Favoriten im Wettlauf um den Meistertitel schlagen.

Am 1. Spieltag geht es direkt zur Sache: SGM Alberweiler II/Warthausen II trifft auf den SV Laupertshausen, SGM Kirchberg/Dettingen/Kellmünz spielt gegen FC Bellamont II und FC Wacker Biberach muss sich dem SV Burgrieden beweisen. Ein

aufregender Start in die neue Saison steht bevor!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de